

Import externer Daten

Sollten bereits Daten in Form von **GPS-Tracks** oder **-Punkten** vorliegen, so können diese wie gewohnt in **QGIS** bzw. **NIS** importiert werden. Der einfachste Weg hierfür ist die **Drag 'n Drop-Methode** direkt aus dem Browser ([Lektion: Daten in QGIS laden](#)). Im **Layer-Fenster** ist die Gruppe **IMPORT** speziell für externe Importe reserviert - hier sind die Daten zunächst ideal platziert.

Es ist zu beachten, dass externe Daten sehr wahrscheinlich **nicht der strukturierten Datenstruktur von NIS entsprechen**. Diese müssen daher entweder in die **Datenstruktur von NIS integriert** oder **neu digitalisiert** werden. Als Beispiel könnte ein **GPX-Track** vorliegen, der den Verlauf eines Weges abbildet. Der GPX-Track wird vermutlich neben einem Datum, einer ID und im besten Fall einem Namen, keine weiteren nützlichen Attribute haben. **NIS** hingegen verwendet über **20 Attribute für Wege**, welche den Weg exakt beschreiben (Name, Logo, Beschaffenheit, Zuständigkeit etc.) und diese müssen ergänzt werden. Der einfachste Weg wäre, den **GPS-Weg zu kopieren**, in den Layer „**Routen**“ einzufügen und die Attribute anschließend zu setzen. Es wäre allerdings noch besser, den Weg entlang des vorhandenen **NIS-Wegenetzes komplett neu zu digitalisieren**.



Bitte beachten Sie, dass **Import-Vorgänge**, abhängig vom Aufbau der Daten, dem Datenformat und der Datenmenge, gewisse **GIS-Grundkenntnisse** erfordern und mitunter kompliziert sein können. Diese Vorgänge können auch gemeinsam (z.B. über eine **Remote-Desktop-Verbindung**) oder komplett durch **map-site.de** durchgeführt werden.

From:
<https://lernplattform.map-site.de/> - Lernplattform für OpenSource GIS

Permanent link:
https://lernplattform.map-site.de/doku.php/handbooks/nis/a_erste_schritte/c_import_externer_daten?rev=1686168765

Last update: 2023/06/07 22:12

